

Inhalt

Vorwort	V
1 Ludwig XV. (1715–1774): eine königliche Waise auf dem Thron Frankreichs.	1
1.1 Frühe Kindheit	2
1.2 Ludwig XV. und sein »Großonkel« Philipp von Orléans, der Regent Frankreichs (1715–1723)	7
1.3 Das »Ministeriat« Fleurys (1726–1743)	33
1.4 Das Persönlichkeitsprofil Ludwigs XV.: Annäherung an einen sehr komplexen Menschen und rätselhaften Charakter	44
1.5 Innere Entwicklungen und Probleme während der Selbstregierung Ludwigs XV. (1743–1774)	58
1.6 Außenpolitik und kriegerische Verwicklungen (1743–1774)	82
1.7 Ludwig XV. am Ende seiner Herrschaft	107
2 Ludwig XVI. (1774–1789/92) – »glückloser König« – »tragische Figur«?	110
2.1 Vom drittgeborenen Prinzen zum König	111
2.2 Jahre der Hoffnung: Ludwig XVI. und sein »Mentor« Maurepas (1774–1781)	122
2.3 Der erwachsene König, seine Familie und engere Verwandtschaft	162
2.4 Außenpolitik im Zeichen der Rivalität mit Großbritannien	174
2.5 Die letzten Jahre des Ancien Régime (1781–1786/87)	191
2.6 Ludwig XVI. und die Revolution	200
2.7 Gefangener im Temple, Prozess und Ende auf der Guillotine	260
Anmerkungen	272
Literaturverzeichnis	281
<i>Stammtafel 1:</i> Die Bourbonen von Heinrich IV. bis Karl X.	287
<i>Stammtafel 2:</i> Das Haus Bourbon-Orléans	288
<i>Karte 1:</i> Administrationsbezirke Frankreichs im 18. Jahrhundert	289
<i>Karte 2:</i> Die Errichtung der Departements 1789	290
<i>Karte 3:</i> Gouvernements (»Provinzen«) mit Departements 1789/90	291
Register	292